Gemeinde Südharz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: 21-338/2016 Status: öffentlich Sitzungsdatum: 28.09.2016 Veröffentlichung: ☒ ja ☐ nein
Aufstellungsbeschluss 1. Änderung /Teilaufhebung B-Plan Nr. 4 „Wickeröder Straße - OT Bennungen	
Bauamt	
Beratungsfolge	Ortschaftsrat Bennungen Gemeinderat Südharz

Einbringer: Bürgermeister

Gesetzliche Grundlagen: BauGB

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Südharz beschließt in seiner öffentlichen Sitzung:

- a) Das gesetzlich durch das Baugesetzbuch vorgeschriebene Planverfahren zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 Gewerbegebiet "Wickeröder Straße" (Ortsteil Bennungen) - teilräumliche Aufhebung - der Gemeinde Südharz auf der Grundlage des § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem Beschluss festgesetzten räumlichen Geltungsbereich soll eingeleitet werden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- b) Als umweltbezogene Informationen für das Planverfahren sind erforderlich und zur Zeit verfügbar: Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Harz, Entwurf des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südharz, rechtsverbindlicher Bebauungsplan Nr. 4 Gewerbegebiet "Wickeröder Straße" (Ortsteil Bennungen).

Auf Grund der zurzeit vorliegenden Erkenntnisse legt die Gemeinde Südharz zur Berücksichtigung der Umweltbelange gemäß § 2 (4) Satz 2 BauGB den Umfang und den Detaillierungsgrad für die Ermittlung der umweltbezogenen Informationen dahingehend fest, dass die folgenden Ermittlungen oder Ausführungen im Rahmen des in Rede stehenden Planverfahrens vorgesehen werden: Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan und Stellungnahmen der Fachbehörden.

- c) Mit der Ausarbeitung der Unterlagen zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 Gewerbegebiet "Wickeröder Straße" (Ortsteil Bennungen) - teilräumliche Aufhebung - der Gemeinde Südharz soll das Stadtplanungsbüro Meißner & Dumjahn, K. – Kollwitz – Straße 9, 99734 Nordhausen beauftragt werden.

Begründung:

Die Erforderlichkeit zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 Gewerbegebiet "Wickeröder Straße" (Ortsteil Bennungen) - teilräumliche Aufhebung - der Gemeinde Südharz wird durch den Gemeinderat der Gemeinde Südharz gemäß § 1 (3) BauGB gesehen und wie folgt begründet:

Das Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 Gewerbegebiet "Wickeröder Straße" (Ortsteil Bennungen) wurde im Jahre 2009 geführt. Im Jahre 2010 erlangte der Plan Rechtskraft. Städtebauliches Ziel der Planung war es, im Bereich eines Gewerbebestandes östlich der Ortslage Bennungen ein Gewerbegebiet sowie angrenzend ein Sondergebiet für Photovoltaikanlagen festzusetzen, um hier einen Energiepark zu entwickeln. Zum aktuellen Zeitpunkt sind die gesamten Flächen des Geltungsbereiches, bis auf die Flächen der Flurstücke 269/1 und 264/5 der Flur 4,

Gemeinde Südharz

Gemarkung Bennungen am östlichen Rand des Geltungsbereiches, mit Freiland – Photovoltaikanlagen belegt.

Im Bereich der genannten freien Grundstücksflächen plant der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen – Anhalt aktuell die Errichtung einer Hochwasserschutzanlage für die Ortschaft Bennungen. Gleichzeitig liegen diese Flächen inzwischen innerhalb eines festgesetzten Überschwemmungs-gebietes. Die geplanten baulichen Anlagen des Hochwasserschutzes sind aufgrund der derzeitigen Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht genehmigungsfähig, wären im Außenbereich allerdings zulässig.

Aus diesem Grund soll der Bebauungsplan Nr. 4 für den in Rede stehende Teilbereich im Rahmen der 1. Änderung aufgehoben werden.

Produktkonto		Ansatz lt. HH	Noch verfügbar

Ertrag		Aufwand	
--------	--	---------	--

Investition/ Produktkonto		Ansatz lt. HH	Noch verfügbar

Einzahlungen		Auszahlungen	
--------------	--	--------------	--

Bemerkungen zur Wirtschaftlichkeit / Erträge / Aufwendungen in den Folgejahren

Die Kosten für die Bauleitplanung werden vom Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt übernommen.

Bemerkungen der Finanzverwaltung	
----------------------------------	-------

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschl. des Bürgermeisters: 21
davon anwesend:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) waren Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Vorsitzender des Gemeinderates